



St. Martin Serrig, Hlg.ste Dreifaltigkeit Freudenburg, St. Johannes d. Täufer Kastel-Staadt,
St. Remigius Kirf, St. Quiriakus u. Auctor Taben-Rodt

Pfarrbrief

Pfarrei Saar-Leuktal Maria Königin

vom 13. Juli bis 1. September 2024



Liebe Schwestern und Brüder!

Liebe Leserinnen und Leser!

Während ich diese Zeilen schreibe, bereite ich mich auf eine ambulante Reha-Maßnahme vor, um nach diagnostiziertem ausgeprägtem Erschöpfungszustand wieder zu Kräften zu kommen.

Viel Freude haben mir in der vergangenen Woche die beiden Messen mit unseren älteren und kranken Mitchristen gemacht, in denen ich in Serrig und Taben-Rodt 50 Mitchristen das **Sakrament der Krankensalbung** spenden konnte als Trost, Hilfe und Beistand in den vielfältigen Gebrechen. Danke auch dafür, dass wir nach den Gottesdiensten in Mut machender Runde noch zusammen sein konnten in Serrig in der Kirche, in Taben-Rodt im Bürgerhaus.

Am Festtag der Apostel Petrus und Paulus habe ich in Serrig auch vier **neue Messdiener** aufnehmen können. In Taben-Rodt werden am 13. Juli zwei Neuaufnahmen sein. Jetzt warte ich auf die neuen Messdiener aus Freudenburg, Kirf und Kastel-Staadt.

Das Titelbild zeigt einen Fronleichnamsaltar in Kastel-Staadt und stellt unser neues gemeinsames Patrozinium **Maria Königin** dar. Leider kann das geplante Pfarrfest in Taben-Rodt nicht stattfinden, weil es Terminkollisionen mit anderen Veranstaltungen gibt. Aber im nächsten Jahr wollen wir unser Patronatsfest auch mit einem Zusammensein begehen.

Die Sommerferien haben begonnen. Eine **Zeit zum Erholen** von Schule und Arbeit. Oder eine Zeit, in der es deutlich ruhiger ist als sonst im Jahr. Jesus lädt uns ein (vgl. Mk 6,30-34), bei ihm zur Ruhe zu kommen und uns auch zu erholen von der geleisteten Arbeit.

So wünsche ich Ihnen allen frohe und gesegnete Ferien und die mächtige Fürsprache unserer Patronin Maria Königin.



Segen über dein Leben.

Gesegnet deine Gegenwart und deine Zukunft.

Dein Tun und dein Lassen.

Deine Abschiede und deine Aufbrüche.

Segen über dein Leben.

Gesegnet deine Herkunft und deine Geschichte.

Die Orte und Wohnungen, Landschaften deines Lebens.

Die Menschen, die vor dir waren und die Menschen, die mit dir sind.

Segen über dein Leben.

Gesegnet deine Erinnerungen, die schmerzhaften und die schönen,

die dunklen Nächte der Seele und die Augenblicke des Glücks.

Deine Wandlungen und deine Versöhnung.

Segen über dein Leben.

Ganz soll es sein. Heil soll es werden.

Gottesdienstordnung vom 13.07. – 01.09.2024

Sa.	13.07.	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND	Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
Taben-Rodt	17.30	Vorabendmesse mit Einführung der neuen Messdiener ++ Martin u. Maria Poth u. ++ Angeh.; z. E. d. Immerw. Hilfe L: M. Klein anschl. Fahrzeugsegnung	
			
Beuren	19.00	Vorabendmesse + Pastor Josef Kanzler u. ++ Eltern; Stiftmesse f. alle Stifter u. Wohltäter d. Pfarrei L: R. Fontaine M: Jonathan F., Nicolas Sch. anschl. Fahrzeugsegnung	
So.	14.07.	15. SONNTAG IM JAHRESKREIS	Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
Serrig	10.30	Hochamt für die Pfarrei 3. Sterbeamt + Heinz Nilles; 1. Jahrged. + Hedwig Thomé; ++ Ehel. Loch-Fell u. + Sohn Benno; Leb. u. ++ Fam. Stüber-Jasiulek; Stiftmesse ++ Ehel. Josef u. Barbara Wagner L: K. H. Pinter anschl. Fahrzeugsegnung	
Di.	16.07.	Unsere Liebe Frau v. Berge Karmel	
Freudenburg	9.00	Hl. Messe Stiftmesse n. Meinung	
Mi.	17.07.	Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis	
Serrig	9.00	Hl. Messe + Klaus Merz; ++ Ehel. Heinz u. Maria Karges; ++ Ehel. Ernst u. Rosa Loch	
Fr.	19.07.	Freitag der 15. Woche im Jahreskreis	
Kollesleuken	19.00	Hl. Messe z. E. d. hl. Jodokus	
Sa.	20.07.	Hl. Margareta	
Serrig	14.00	Traung der Brautleute Jens und Dana Fellmann geb. Schmitt	
Sa.	20.07.	16. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND	Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
Kastel-Staadt	17.30	Vorabendmesse ++ Anna u. Robert Thinnos; + Erika Angel; z. E. d. Immerw. Hilfe L: K. Rach	

So. 21.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Freudenburg 10.30



Hochamt f. d. Pfarrei
2. Sterbeamt + Renate Gerardy; + Beate Metrich
(Jahrged.); + Katharina Metrich u. + Ehemann Alois;
++ Ehel. Meta u. Günter Jung
L: H. Hackenberger

Taben-Rodt 15.00

Hl. Taufe des Kindes Moritz Blau

Di. 23.07. HL. BIRGITTA V. SCHWEDEN FEST

Freudenburg 9.00

Festmesse

Mi. 24.07. Hl. Christophorus

Serrig 9.00

Hl. Messe
+ Dr. Georg Baron v. Hobe-Gelting u. ++ rotarische
Freunde

Fr. 26.07. Hl. Joachim und Hl. Anna

Münzingen 19.00

Hl. Messe
+ Agnes Weiter (3. Jahrged.); ++ Ehel. Maria u. Alfons
Breit u. + Klara Breit; ++ Ehel. Franz u. Elisabeth Terver

Sa. 27.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Taben-Rodt 16.30

Hl. Taufe des Kindes Oskar Mengelberg

Taben-Rodt 17.30

Vorabendmesse
++ Christa u. Johann Rörsch u. ++ Angeh.; z. E. d.
Immerw. Hilfe
L: A. Kiefer

Beuren 19.00

Vorabendmesse
+ Marlene Gouverneur (3. Jahrged.); ++ Agnes u. Alois
Mohr; Stiftmesse ++ Peter u. Josef Mohr
L: A. Kettenhofen M: Meike W., Marie E.

So. 28.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Freudenburg 10.30

Hochamt
Stiftmesse n. Meinung
L: A. Mayer

Serrig 10.30



Festmesse f. d. Pfarrei zum Wein- und Heimatfest auf
dem Festplatz mitgestaltet vom Kirchenchor u. Kinderchor
++ Ehel. Anna u. Heinrich Zehren; ++ Ehel. Maria u.
Felix Jäger; ++ Hans u. Eleonore Feid; + Günter Wallrich;
Stiftmesse + Jakob Schwan
L: S. Arnoldy

Di. 30.07. Hl. Petrus Chrysologus

Freudenburg 9.00

Hl. Messe

Mi.	31.07.	Hl. Ignatius v. Loyola Hauskommunion in Serrig
Serrig	9.00	Hl. Messe + Raimund Schuler u. ++ Angeh.
Do.	01.08.	Hl. Alfons Maria v. Liguori Hauskommunion in Serrig und Taben-Rodt
Sa.	03.08.	Mariensamstag
Serrig	11.00	Brautamt und Trauung der Brautleute Albrecht Reichsgraf von Hochberg Freiherr zu Fürstenstein und Stephanie Ebert
Sa.	03.08.	18. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND Monatskollekte für die Kirchen
Kastel-Staadt	17.30	Vorabendmesse + Erika Angel (Jahrged.); + Erwin Linz; + Jürgen Kiefer; ++ Hans-Dieter Kees u. Hermann Kees; ++ Eltern Kees- Leuk; + Alfred Neises; ++ Johann u. Margaretha Klein, + Sohn Walter u. ++ Schwiegerkinder L: M. Scheer
		
So.	04.08.	18. SONNTAG IM JAHRESKREIS Monatskollekte für die Kirchen
Freudenburg	10.30	Hochamt 3. Sterbeamt + Udo Hackenberger; + Agnes Zehren L: E. Fischer
Serrig	10.30	Hochamt f. d. Pfarrei + Alfons Leineweber; nach Meinung aller Stifter L: J. Leineweber
Di.	06.08.	VERKLÄRUNG DES HERRN FEST
Freudenburg	9.00	Festmesse
Mi.	07.08.	Mittwoch der 18. Woche im Jahreskreis
Serrig	9.00	Hl. Messe
Do.	08.08.	Hl. Dominikus
Kastel-Staadt	17.30	Hl. Messe
Fr.	09.08.	HL. EDITH STEIN FEST
Hamm	18.00	Festmesse
Sa.	10.08.	HL. LAURENTIUS, DIAKON FEST
Freudenburg	14.30	Trauung der Brautleute Alexander und Sabrina Strupp geb. Pütz

Sa. 10.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Taben-Rodt 17.30

Vorabendmesse

+ Horst Hein u. + Gaby Hein; + Gerhard Kaufmann;
Stiftmesse ++ Rosa u. Albert Bauer
L: C. Rörsch

Beuren 19.00



Vorabendmesse

++ Ehel. Alois u. Martha Fritzen, + Tochter Martha u.
+ Schwiegersohn Johannes Müller; Stiftmesse f. alle
Stifter u. Wohltäter d. Pfarrei

L: B. Weber

M: Timo W., Lewis R.

So. 11.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Freudenburg 10.30

Hochamt

Leb. u. ++ d. Schuljahrganges 1934/1935

L: H. Hackenberger

Serrig 10.30

Hochamt f. d. Pfarrei

Stiftmesse ++ Geschwister Loch-Thinnes

L: Dr. M. Köbler

Do. 15.08. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL HOCHFEST

Serrig 9.00

Festmesse mit Kräuterweihe

Freudenburg 19.00

Festmesse mit Kräuterweihe

Stiftmesse n. Meinung

Sa. 17.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Taben-Rodt 16.30

Hi. Taufe des Kindes Elias Hein

Kastel-Staad 17.30

Vorabendmesse

+ Hans-Josef Kiefer (3. Jahrged.); ++ Ehel. Johann u.
Maria Scheer; ++ Ehel. Nikolaus u. Maria Kiefer;
++ Ehel. Alfons u. Elisabeth Brittnacher u. + Sohn
Gerhard; + Franz-Josef Kees; + Alfred Neises; ++ Fam.
Thömmes u. Temmes

L: N. Winter



So. 18.08. 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde

Serrig 10.30

Hochamt f. d. Pfarrei

1. Jahrged. + Richard Weber u. + Sohn Lutwin; ++ Ehel.
Maria u. Helmut Weber, Tochter Ilona u. Hedy Orth;
++ Hans u. Therese Klein; + Lothar Thinnes

L: G. Ollinger

Serrig 11.30

Hi. Taufe des Kindes Theodor Kraus

Taben-Rodt 19.00

Andacht an der Mariengrotte

Mi.	21.08.	Hl. Pius X.
Serrig	9.00	Hl. Messe
Fr.	23.08.	Hl. Rosa v. Lima
Kollesleuken	19.00	Hl. Messe Stiftmesse f. alle Stifter u. Wohltäter d. Pfarrei
Sa.	24.08.	HL. BARTHOLOMÄUS, APOSTEL FEST
Taben-Rodt	14.30	Trauung der Brautleute Sven Mörsch und Selina Kunz
So.	25.08.	HOCHFEST MARIA KÖNIGIN PATRONATSFEST DER PFARREI Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
Kirf	10.00	Hochamt anl. des 100jährigen Jubiläums der Feuerwehr auf dem Festplatz ++ Ehel. Helga u. Erwin Ternes; ++ Peter Weber, Tochter Ingrid Kirchen u. ++ Schwiegerkinder Sabine Weber u. Berthold Kirchen L: R. Fontaine M: Fabrice F., Matteo L.
		
Serrig	10.30	Hochamt f. d. Pfarrei L: F. Meier
Freudenburg	11.30	Hl. Taufe des Kindes Elisa Rosalia Gasparini
Di.	27.08.	Hl. Monika
Freudenburg	9.00	Schulgottesdienst der Grundschule
Serrig	9.00	Schulgottesdienst der Grundschule
Mi.	28.08.	Hl. Augustinus Hauskommunion in Serrig
Serrig	9.00	Hl. Messe
Do.	29.08.	Enthauptung Johannes des Täufers Hauskommunion in Serrig und Taben-Rodt
Fr.	30.08.	Freitag der 21. Woche im Jahreskreis
Münzingen	19.00	Hl. Messe + Otwin Leuck; ++ Ehel. Alfons u. Maria Terver u. + Sohn Rudolf; + Regina Repplinger; ++ Ehel. Michel u. Maria Lellig
Sa.	31.08.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS/VORABEND Monatskollekte für die Kirchen
Taben-Rodt	17.30	Vorabendmesse f. d. Verstorbenen, derer niemand gedenkt; z. E. d. Immerw. Hilfe L: B. Heinz
		

Beuren 19.00 **Festmesse** zu Ehren des Hl. Ägidius (Kirmes Meurich)
+ Peter Benz; ++ Ehel. Alfons u. Franziska Wacht u.
+ Sohn Erwin; z. E. d. Hl. Jodokus
L: A. Kettenhofen M: Meike W., Lisa P.

So. 01.09. 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Monatskollekte für die Kirchen

Freudenburg 10.30 **Hochamt** f. d. Pfarrei
L: A. Mayer

Beichtgelegenheit: vor u. nach jeder Hl. Messe u. nach Vereinbarung
Tel. 06581 – 99246 (Pfr. Feid) o. Tel. 06582 – 992653 (Koop. Struwe)

Beichtgelegenheit: St. Gangolf, Hauptmarkt, Trier

montags bis samstags von: 15.30 – 17.30 Uhr
(Feiertage ausgenommen)

Eucharistische Anbetung

montags bis samstags von: von 8.00 – 17.45 Uhr
Sonntage und Feiertage: 9.00 – 17.45 Uhr



Aus unserer Pfarrei verstarben:

- am 26.05. Wilfried Gerhards (60), Freudenburg
- am 30.05. Renate Gerardy (77), Freudenburg
- am 30.05. Heinz Nilles (93), Serrig
- am 10.06. Udo Hackenberger (55), Kirf
- am 30.06. Anna Elisabeth Bart (98), Freudenburg, zul. wohnh. Orscholz

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe. Und das ewige Licht leuchte ihnen. Lass sie ruhen in Frieden. Amen



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Juli 2024

Wir beten, dass das Sakrament der Krankensalbung den Menschen, die es empfangen, und ihren Angehörigen die Kraft des Herrn schenkt und für alle immer mehr zu einem sichtbaren Zeichen der Barmherzigkeit und Hoffnung wird.

Gebetsanliegen des Trierer Bischofs

Wir beten für die Messdienerinnen und Messdiener aus dem Bistum Trier und weltweit, die sich auf die Teilnahme an der Romwallfahrt vorbereiten und sich auf die Begegnungen vor Ort freuen.

Wir beten für die Sportlerinnen und Sportler aus der ganzen Welt, die in Paris zu den olympischen und paralympischen Spielen zusammenkommen und eine Kultur des friedlichen Miteinanders im sportlichen Wettstreit praktizieren.

August 2024

Wir bitten für die politischen Führer, sich in den Dienst ihres Volkes zu stellen, sich für eine ganzheitliche menschliche Entwicklung und das Gemeinwohl einzusetzen, sich um diejenigen zu kümmern, die ihren Arbeitsplatz verloren haben, und den Ärmsten Vorrang zu geben.

Gebetsanliegen des Trierer Bischofs

Wir beten für alle, die auch drei Jahre danach noch immer schwer von den Auswirkungen der Flutkatastrophe in unserem Bistum betroffen sind und bis heute nicht in ihre Häuser zurückkehren konnten.

Wir beten für diejenigen, die in den Sommermonaten Ruhe und Erholung suchen, und für alle, die mit Freizeitangeboten Möglichkeiten zur Betreuung schaffen.



P. Andreas Müller
Gemeinschaft der Vinzentiner
www.die-vinzentiner.de

in Zusammenarbeit mit dem
Sozialdienst katholischer Frauen Trier e.V.

SPRECH-ZEIT in der Lebensberatung

Das Angebot richtet sich an alle, die Fragen zur Erziehung, dem Zusammenleben in der Familie, der Partnerschaft oder zur persönlichen Lebensgestaltung haben. Alle Anliegen werden im Einzelgespräch vertraulich behandelt. Die Beratung erfolgt ohne vorherige Anmeldung und ist kostenfrei.

Termine: jeden 1. Mittwoch im Monat von 8 bis 9 Uhr und von 17 bis 18 Uhr in der Brückenstr. 11-13 in Saarburg

Nächster Termin: 7. August 2024

So funktioniert es

Unterstützen Sie den Pilgerweg von Pater Andreas, 600 km von Bilbao nach Villafranca del Bierzo, mit Ihrer Spende

Bitte geben Sie bei Ihrer Spende Ihre Adresdaten an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zuschicken können.

Verwendungszweck: **"solidarisch pilgern"**

Onlinespende:
Spendenbutton SkF-Homepage www.skf-trier.de

Kontoverbindung / Kontoinhaber
Sozialdienst katholischer Frauen

Sparkasse Trier
IBAN: DE35 5855 0130 0000 1470 90
BIC: TRISDE55

PaxBank Trier
IBAN: DE81 3706 0193 3003 3880 33
BIC: GENODED1PAX

Krahenstr. 33-34
54290 Trier
Tel. 0651 9496-0
E-Mail skf@skf-trier.de



Sozialdienst katholischer Frauen
Krahenstr. 33-34
54290 Trier
Tel.: 0651 9496-0
skf@skf-trier.de
www.skf-trier.de

LEBENSBERATUNG
SAARBURG





Nähere Informationen sowie
Anmeldeformulare:
Bischöflichen Kirchenmusikschule Trier
Mustorstraße 2
54290 Trier
Tel.: 0651-7105 508
Mail: kirchenmusik@bistum-trier.de.

Anmeldeschluss für die D- und C-Ausbildung ist der 1. September,
Vorsänger-/Kantoren haben Zeit, sich bis zum 7. Oktober anzumelden.

Pastor Bernhard Bollig

aus Tawern, der Pfarrei Saar-Mosel, wird zum 1. September Kooperator in
Dillingen. Wir wünschen ihm Gottes Segen und stabile Gesundheit.

Kaplan Stephan Schmidt

aus Ockfen wechselt zum 1. September an die Mosel nach Piesport. Wir danken
ihm für sein Wirken und auch gelegentliche Aushilfen bei uns und wünschen ihm
als Kooperator Freude im Weinberg des Herrn.

Kaplan Kevin Schirra

beginnt zum 1. September sein Wirken als Kooperator im Pastoralen Raum
Saarburg. Wir begrüßen ihn freundlich hier an der Saar und freuen uns auf ein gutes
Miteinander.



**Taizégebet in der Kirche St. Nikolaus Konz
am Freitag, 30. August 2024, um 20.00 Uhr.**

Kontakt: Pastoraler Raum Saarburg, PR Horst Steffen, Tel. 06501-4397

Engagemententwicklung im Pastoralen Raum Saarburg

Wir sind davon überzeugt, dass wir als Kirche ein guter Ort für ehrenamtliches Engagement sind, wenn wir erfahrbar machen, dass „mehr geht“ an Unterstützung, an Teilhabe, an Selbstbewusstsein, an Glaube, an Spaß, an Souveränität, an Spiritualität, an Würde.

Mehr für die Engagierten.

Mehr für die Menschen, denen das Engagement dient.

Mehr für den Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Mehr für die Glaubwürdigkeit des Evangeliums.

Da sein. Katholische Kirche
Pastoraler Raum
Saarburg



In jedem Pastoralen Raum sorgen Engagemententwickler*innen gemeinsam mit den Kolleg*innen im Pastoralen Dienst dafür, dass

- Menschen bei der Suche nach einem für sie passenden Engagement unterstützt werden
- Rahmenbedingungen für eine gute Ausbildung und Begleitung gegeben sind
- eine gute Ehrenamtskultur vom Willkommen bis zur Verabschiedung etabliert wird
- neue Tätigkeitsfelder, Initiativen und Projekte mit Interessierten entwickelt werden können

Wenn Sie sich in Ihrer Freizeit mit Ihren Ideen und Stärken engagieren möchten, wenn Sie bereits engagiert sind und Unterstützung brauchen, bin ich gerne für Sie da.

Kontakt:

Nicole Zehren

Referentin für Engagemententwicklung im Pastoralen Raum Saarburg

Hauptstr. 47

54439 Saarburg-Beurig

Tel: 06581-99899-24

Mail: nicole.zehren@bistum-trier.de

Besuchen Sie doch mal die Internetseite „weil-mehr-geht.de“. Dort finden Sie viele Engagementmöglichkeiten. Aber auch, wenn Sie schon engagiert sind, und Ihre Gruppe oder Initiative auf der Seite eintragen möchten, freue ich mich von Ihnen zu hören.

Nicole Zehren, Referentin für Engagemententwicklung



Da sein.

Katholische Kirche
Pastoraler Raum
Saarburg



mit
dir!

... hat
Kirche
Zukunft

Herzliche Einladung
AUFTAKTVERANSTALTUNG
Pastoraler Raum Saarburg

Sonntag, 22.09.2024

15.00 Uhr

Stadthalle Saarburg

Gebet - Festakt- Begegnung

Krankensalbung

Keine „Letzte Ölung“, sondern Zeichen der Liebe Gottes

Immer noch ist von Angehörigen zu hören: Wir wollen noch nicht, dass der Pastor gerufen wird, denn dann ist es soweit, dass unser Verwandter sterben muss. Lange Zeit wurde die Krankensalbung als letzte Ölung verstanden, die erst im Sterben zu empfangen war. Daher sind die Ängste, die mit diesem Sakrament verbunden sind, verständlich. Letztlich ist es die Angst und die Trauer, einen lieben Menschen loszulassen und zu verlieren. Richtig verstanden und gefeiert kann die Krankensalbung jedoch Kraft und Mut geben. Sie ist ein sichtbares und spürbares



Zeichen, dass Gott einem kranken Menschen nahe ist. Jesus hat immer wieder Kranke geheilt, sie berührt und aufgerichtet. So will Jesus selbst im Zeichen der Krankensalbung dem Kranken nahe sein, ihn in seine Hände nehmen und aufrichten. Gespendet wird die Krankensalbung durch das Gebet des Priesters und aller Anwesenden, durch die Auflegung der Hände und die Salbung mit Krankenöl an der Stirn und an den Händen. Diese Zeichen machen die Nähe und Liebe Gottes deutlich. Im Gebet sagen wir, dass nicht wir,

sondern Gott die Macht hat, diesen Menschen aufzurichten.

So verstanden kann die Krankensalbung einem kranken Menschen helfen, Trost und Zuversicht zu finden.

Mit der Krankensalbung ist auch die Spendung der Heiligen Kommunion verbunden. Jesus selbst gibt seinen Leib im Brot der Kommunion als Stärkung. Soweit der Kranke das Brot der Kommunion noch schlucken kann, wird es für ihn zur Wegzehrung. Manchmal empfangen auch Verwandte stellvertretend für den Kranken die Hl. Kommunion.

Die Krankensalbung will auch helfen, Versöhnung und Frieden zu finden. Das kann in der ausdrücklichen und sakramentalen Beichte geschehen, aber auch in einem Gespräch oder in einer Vergebungsbitte, in der alles Unversöhnte Gott anvertraut wird.

Ich habe immer wieder erfahren, dass Kranke durch die Krankensalbung getröstet wurden. Viele wurden gelassener und zuversichtlicher. Auch vielen Angehörigen war es eine Hilfe, ihre Kranken Gott anvertrauen zu können.

Daher möchte ich Kranke, Angehörige und Pflegende ermutigen, um die Krankensalbung zu bitten.

Sei es in einer lebensbedrohlichen Situation oder im Rahmen eines Gemeindegottesdienstes oder der Hauskommunion.

Michael Zimmer, Krankenhauspfarrer, Kreiskrankenhaus St. Franziskus Saarburg

Lebenscafé in Saarburg

Das Lebenscafé öffnet Ihnen eine Tür ...

... zum Erzählen,

... um die Trauer zu teilen,

... um neue Schritte zu wagen.

Das „Lebenscafé“ ist ein offenes Angebot, unabhängig von Konfession, Nationalität und Wohnort. Die Veranstaltungen richten sich an Trauernde, egal, wie lange der Verlust zurückliegt.

Sonntags-Café für Trauernde

Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen

Sonntag, 28. Juli 2024, 15.00-17.00 Uhr, KulturGießerei, Staden 130, Saarburg

GEHspräche für Trauernde

Sonntag, 25. August 2024, 15.00-17.00 Uhr

KulturGießerei, Staden 130, Saarburg

Spaziergang mit anschließender Gesprächsrunde bei Kaffee und Kuchen.

Infos und Kontakt:

Lebensberatung Saarburg, Tel. 06581 20 97

Malteser Hilfsdienst e. V., Trauerbegleitung Thomas Biewen, Tel. 0651 146 48 23,
thomas.biewen@malteser.org

Seelsorge im Kreiskrankenhaus Saarburg, Pfarrer Michael Zimmer, Tel. 06581 82-0
m.zimmer@kh-saarburg.de

Foto: Michael Tillmann



Maria Krönung 22. August: Wenn wir von Maria reden, dann reden wir von unserer Schwester. Sie thront nicht irgendwo in der Ferne, sie ist eine von uns. Es gilt, was der Theologe Karl Rahner über das Fest Mariä Himmelfahrt am 15. August gesagt hat: Von Maria ist an diesem Festtag „letztlich nicht mehr gesagt, als was Gott einmal von uns, so hoffen wir, aussagen wird“.



Informationen und Angebote

!!! Pfarrfest abgesagt !!!

Leider muss das Pfarrfest der Pfarrei, das am 25. August 2024 in Taben-Rodt stattfinden sollte, wegen Terminkollisionen mit anderen Veranstaltungen abgesagt werden.

Einsichtnahme Haushaltsplan

Der Verwaltungsrat der Kirchengemeinde Saar-Leuktal Maria Königin hat am 27. Juni 2024 den Haushaltsplan für die Jahre 2024 und 2025 beschlossen. Der Haushaltsplan liegt vom **15. – 29. Juli 2024** zur Einsichtnahme durch die Mitglieder der Kirchengemeinde zu den Dienstzeiten im Pfarrbüro Serrig aus.

Wallfahrt unserer Pfarrei Saar-Leuktal Maria Königin nach Klausen am Mittwoch, 18. September 2024

Abfahrtszeit: ab 7.30 Uhr



Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach den Anmeldungen veröffentlicht.

9.30 Uhr: etwa 45-minütige Fußwallfahrt mit Rosenkranzgebet von Esch nach Klausen. Die Älteren und Gehbehinderten werden mit dem Bus nach Klausen gebracht, wo sie gemeinsam in der Gnadenkapelle den Rosenkranz beten werden.

10.30 Uhr: Hl. Messe in der Wallfahrtskirche

Anschließend Fahrt nach Kloster Machern mit gemeinsamem Mittagessen.

Vorbestellungen für das Mittagessen können im Bus gemacht werden.

Anmeldungen im Pfarrbüro Serrig oder Freudenburg zu den Dienstzeiten.

Neue Küsterin in St. Martin

Frau Sandra Arnoldy hat sich dankenswerterweise bereit erklärt, die vakante Küsterstelle in St. Martin Serrig zu übernehmen. Wir danken ihr dafür und wünschen ihr Gottes Segen für ihr Wirken in unserem Gotteshaus.

Pater Peter Linster SJ

aus Meurich wird im August seine Ferien in der Heimat verbringen und auch mit uns die heilige Messe feiern. Wir begrüßen ihn herzlich und wünschen ihm erholsame Urlaubstage.

Schwester M. Susann Fendel

aus Serrig, die als Ordensfrau im Säkularinstitut der Schönstätter Marienschwestern in Koblenz-Metternich lebt, hat Anfang Juli ihre Ferien in unserer Mitte verbracht. Wir freuen uns darüber, sie in ihrer Heimatgemeinde begrüßen zu dürfen und empfehlen uns ihrem Gebet.

Messdiener-Wallfahrt nach Rom

Am Freitag, 17.05.2024, haben sich 20 Messdiener und Erwachsene zu einer Wallfahrt nach Rom aufgemacht.

Als wir um 14.45 Uhr fast alle in der Kapelle in Beuren versammelt waren, um bei einer kurzen Andacht den Reisesegen zu empfangen, da hat sich wohl noch keiner vorstellen können, welche Ausmaße der Regen annehmen würde. Am Flughafen Luxemburg erreichten uns dann die ersten Bilder aus Serrig, so dass wir mit einem mulmigen Gefühl gestartet sind, als der Flieger mit Verspätung endlich nach Rom startete. Um 22.00 Uhr waren wir endlich in der Unterkunft angekommen, bekamen noch etwas zu essen und konnten unsere Zimmer beziehen.



Am **Samstag** haben wir uns zunächst Teile des antike Rom angeschaut – mit Kolosseum, Forum Romanum, Circus Maximus und Palatin. Von dort aus ging es dann hinauf auf den Aventin-Hügel, wo wir lange anstehen mussten, um einen kurzen Blick durch das wohl berühmteste Schlüsselloch Roms zu werfen: es gehört zum Tor der Magistratsvilla des Malteser Ritterorderns und bietet eine ungewöhnliche Aussicht auf die Kuppel des Petersdoms. Ob sich das Anstehen wirklich gelohnt hat?!? Dazu gab es durchaus unterschiedliche Stimmen in der Gruppe.

Nach der sehr späten Mittagespause ging es schließlich zum Petersplatz mit einem ersten Blick auf die Basilika. Danach fand sich Zeit, auch dem nahegelegenen Shop des Hard Rock Cafes einen kurzen Besuch abzustatten, wo das eine oder andere an Kleidung und Souvenirs eingekauft wurde.

Ganz im Sinne der Wallfahrt pilgerten wir vor der Rückkehr zur Unterkunft noch ans Grab der Hl. Katharina von Siena. Es befindet sich in „Santa Maria sopra Minerva“ – der einzigen bedeutenden Kirche aus gotischer Zeit, die in Rom die rege Bautätigkeit späterer Jahrhunderte überlebt hat.

Nachdem wir tagsüber schon sehr viel gelaufen waren, war die Gruppe, die abends nochmal in die Stadt aufgebrochen ist, sehr klein. Der Rest war froh, sich nach dem anstrengenden Tag erholen zu können.

Am **Pfingstsonntag** hatten wir Karten für die Papstmesse im Petersdom. Da der Einlass bereits ab 08.00 Uhr war und wir gerne sitzen wollten, hieß das für uns, dass wir sehr früh aufstehen mussten. Zum anschließenden „Regina Coeli“ mit dem Papst blieben wir natürlich auf dem Petersplatz.

Durch den Regen mussten wir das Programm spontan etwas ändern und fuhren nach der Mittagspause zur Basilika St. Paul vor den Mauern mit dem Apostelgrab des Hl. Paulus und den berühmten Darstellungen aller 266 Päpste. Auf dem Rückweg machten wir einen kurzen Zwischenstopp bei einer – sagen wir – Kuriosität: in Rom

gibt es nämlich eine antike Pyramide, allerdings keine ägyptische. Sie ist vielmehr als römisches Grabmal errichtet und zeigt den kulturellen Austausch, den es bereits in der Antike gab.

Der **Montag** stand dann ganz im Zeichen des Vatikans. Wieder hieß es sehr früh aufstehen, damit wir – mit Anfahrt, Anstehen, Sicherheitskontrollen – pünktlich unsere Führung durch die Vatikanischen Gärten und die Vatikanischen Museen starten konnten. Nach einer großen Menge an Kilometern und der Mittagspause ging es noch durch das Kutschenmuseum des Vatikans und schließlich in die Petersbasilika mit dem Apostelgrab des Hl. Petrus.



Ein besonderer Moment war für viele wohl der Aufstieg auf die Kuppel, von der aus man einen wunderschönen Blick über Rom und über den Vatikan hat. Von der Höhe ging es schließlich noch in die Tiefe – in die Krypta, wo wir auch am Grab von Benedikt XVI. vorbeikamen.

Ein Blick aufs Handy zeigte: es waren gut 15 Kilometer, die wir zu Fuß zurückgelegt haben – erstaunlich, wenn man bedenkt, wie groß bzw. klein die Grundfläche des Vatikans eigentlich ist.

Dienstags konnten wir endlich mal eine Stunde später frühstücken und haben das Haus recht gemütlich gegen 9 verlassen. So machten wir uns auf den Weg zur Kirche Santa Croce in Gerusalemme mit den bedeutenden Reliquien der Passion Christi und zogen danach weiter zu San Giovanni in Laterano, der eigentlichen Bischofskirche des Papstes, wo die Schädelreliquien der Apostelfürsten Petrus und Paulus aufbewahrt und verehrt werden.

An der Heiligen Treppe, die zum Palast des römischen Statthalters gehörte und die Jesus zum Verhör durch Pontius Pilatus hinaufgeschritten ist, haben wir ein kleines Memento eingelegt. Anschließend gingen wir über die Via Merulana (sie wird für die Fronleichnamsprozession benutzt!) zur Basilika Santa Maria Maggiore.

Für deren Besichtigung fehlte uns an diesem Tag leider die Zeit, da wir um 13.30 Uhr in der Kapuzinergruft sein mussten. Sie ist eine weitere Kuriosität, denn hier sind aus den Gebeinen der verstorbenen Ordensbrüder kunstvolle ornamentale Verzierungen und Bilder geschaffen worden.

Anschließend gab es die Möglichkeit, in verschiedenen Kleingruppen durch die Stadt zu gehen. Einige nutzten die Zeit zum Einkaufen, anderen machten noch Besichtigungen, wieder andere genossen die Zeit einfach im Cafe.

An diesem Abend fuhren wir nicht zum Abendessen ins Kloster zurück, sondern blieben im Zentrum. So konnten wir nach einem gemeinsamen Abendessen in einem Restaurant ein kleines bisschen „Rom bei Nacht“ erleben. Trevi-Brunnen und Spanische Treppe – im Dunkeln wundervoll angestrahlt und beleuchtet – haben da einfach einen ganz besonderen Reiz.

Als wir nach 23.00 Uhr ins Kloster zurückkamen, ging ein sehr langer Tag mit vielen schönen Eindrücken zu Ende.

Trotz des langen Vortages hieß es am **Mittwoch** für alle wieder: früh aufstehen. Denn zusätzlich zum Frühstück mussten auch die Koffer gepackt und die Zimmer geräumt werden. Das alles sollte vor 8.30 Uhr erledigt sein, um pünktlich wegzukommen. Wir waren tatsächlich rechtzeitig aus dem Haus. Und trotzdem kamen wir – dank des römischen Verkehrs – zu spät zu unserer Führung in den Domitilla-Katakomben, die für 10.00 Uhr angesetzt war.

Die Messe, die wir dort als Gruppe allein in einer kleinen unterirdischen Kapelle der frühkirchlichen Grabanlage feiern konnten, war vielleicht so etwas wie der eigentliche Höhepunkt der Fahrt.

Von der Katakombe aus ging es wieder zurück ins Stadtzentrum, damit wir noch die letzte verbleibende Papstbasilika besuchen konnten: Santa Maria Maggiore. Sie ist die älteste Marienkirche Roms und beherbergt als wichtigste Reliquie Teile der Krippe Jesu.

Fürs Pantheon wurde die Zeit leider zu knapp. Alle waren sichtlich geschafft. Und so fuhren wir zurück zur Unterkunft. Dort hatten wir noch gute 2 Stunden zur Erholung, bevor uns der Bus zum Flughafen brachte.

Gegen 23.15 Uhr sind wir wieder in Luxemburg gelandet, und alle kamen gut nach Hause.

So gingen durchaus anstrengende, aber sehr schöne und ereignisreiche Tage zu Ende, bei denen es viel zu sehen und zu entdecken gab, bei denen aber noch mehr das Miteinander und der Zusammenhalt der ganzen Gruppe spürbar gewachsen sind.

Segenswunsch für die Schulzeit

Was in eine Schultüte hineingehört: Liebe und Zeit – wenn ihr Fragen habt oder einfach mal motzen möchtet oder jemanden zum Zuhören braucht. Jemanden zum Trösten, aber auch zum Motivieren, wenn ihr mal keine rechte Lust habt. Hilfe beim Lesen, Rechnen und Schreiben, wenn es einmal schwierig wird. Der Vorsatz eurer Eltern, nicht zu schimpfen, wenn eure Noten oder Leistungen nicht so sind, wie sie es erhofft haben; weil sie immer wissen, ihr gebt euer Bestes. Und Gottes Segen!



Informationen für St. Martin Serrig

Wein- und Heimatfest

Aus Anlass des Serriger Wein- und Heimatfestes feiert Pfarrer Klaus Feid am Sonntag, 28.07., um 10.30 Uhr eine Festmesse auf dem Festplatz. Der Kirchenchor „Cäcilia“ Serrig und der Kinderchor werden die Eucharistiefeier mitgestalten. Wir laden dazu freundlich ein und wünschen dem Fest einen guten Verlauf.



Pfarrbücherei

Öffnungszeiten: mittwochs von 17.00 bis 18.30 Uhr
im 1. Obergeschoss des Pfarrheims St. Martin

Hauskommunion

Bitte beachten: Die im Pfarrbrief (02.06. – 14.07.) veröffentlichten Termine sind ungültig.

Mittwoch, 31. Juli 2024 – Pfr. Klaus Feid

Mittwoch, 28. August 2024 – Pfr. Klaus Feid

ab 09.45 Uhr – Hauptstr., Saarstr., Bahnhofstr.

ab 15.00 Uhr – Losheimer Str., Römerstr., Martinusstr., Saarstr.

Donnerstag, 01. August 2024 – Pfr. Klaus Feid

Donnerstag, 29. August 2024 – Pfr. Klaus Feid

ab 09.30 Uhr – Domänenstr., Martinusstr., Vorm Würzburg

Falls Sie keinen Besuch wünschen, rufen Sie bitte im Pfarrbüro an.

Messdienerdienst

13.07. – 19.07.24	Jule, Niklas, Jonas und Greta
20.07. – 26.07.24	Tobias, Timo, Willi und Mattes
27.07. – 02.08.24	Claire, Marie, Katharina und Mathilda
03.08. – 09.08.24	Annika, Jule, Jonas und Laura
10.08. – 16.08.24	Johannes, Niklas, Greta und Emma
17.08. – 23.08.24	Tobias, Timo, Willi und Mattes
24.08. – 30.08.24	Claire, Marie, Katharina und Mathilda
31.08. – 06.09.24	Annika, Jule, Jonas und Laura



Wichtig: Wer nicht dienen kann, suche sich selbst eine/n Vertreterin/Vertreter!

Seit 2021 begeht die Kirche am vierten Sonntag im Juli (in der zeitlichen Nähe des Gedenktages der Großeltern Jesu, Anna und Joachim, am 26. Juli) den Welttag der Großeltern und Senioren.



In diesem Jahr lautet das Motto: „Verwirf mich nicht, wenn ich alt bin (Psalm 71,9).“ Da heute die Großeltern in der Weitergabe des Glaubens an die Kinder eine immer größere Rolle spielen, können Anna und Joachim unsere Fürsprecher sein, dass auch unsere Kinder die Frohbotschaft von Jesus Christus hören und erleben.



Informationen für Hlg.ste Dreifaltigkeit Freudenburg

Fronleichnam Freudenburg

Auch in diesem Jahr wurde an der Freudenburger Kirmes wieder die Gelöbnis- und Fronleichnamsprozession gehalten – wenn auch in etwas anderer Form als gewohnt.

Durch eine Anfrage des Musikvereins wurde der Prozessionsweg neu überdacht. Schließlich wurde entschieden, die Strecke zu ändern und deutlich zu verkürzen. Dadurch gab es in diesem Jahr nur noch zwei Außenaltäre: hinterm Pfarrhaus und am Sebastiansplatz. Den Altar am Torbogen, den die Kommunionkinder in diesem Jahr wieder gestalten wollten, mussten wir leider streichen.



Alles in allem waren wir aber froh und dankbar, dass wir die Prozession mit dem Musikverein in der kleineren Variante durchführen konnten. Und ich hoffe, dass wir das in den kommenden Jahren so beibehalten können.

Ich danke ganz herzlich allen, die zum Gelingen des Festes und der Prozession beigetragen haben: vor allem den Männern und Frauen, die an den Prozessionsaltären geholfen haben – beim Auf- und Abbau, bei den Blument Teppichen, bei Sammeln und Organisieren der Blumen.



Ich danke ganz besonders dem Musikverein, dessen Begleitung wesentlich zur Feierlichkeit beiträgt, und der Feuerwehr, die die Himmelsträger gestellt hat. Und es war sehr schön, dass in diesem Jahr viele aus der Gemeinde die Kirmes samt Prozession mitgefeiert haben.

Nur gemeinsam kann ein solches Fest gelingen. Allen ein herzliches Vergelt's Gott, Christian Struwe

Hauskommunion

Montag, 12.08.2024, 15.30 Uhr – Pfr. Christian Struwe
Waizelsweg, Gartenstraße



Informationen für St. Johannes d. Täufer Kastel-Staadt

Kaffee-Treff

Unser nächster Nachmittagskaffee für alle interessierten Frauen und Männer findet am **Donnerstag, den 08.08.2024, um 15.00 Uhr im Jugendheim** statt. Im Anschluss um 17.30 Uhr findet die Feier der Hl. Messe in der Kirche statt.

Euer Kaffeeteam

Fronleichnam Kastel-Staadt

Einen herzlichen Dank an alle Helfer, die zum Gelingen der Fronleichnams Feierlichkeiten beigetragen haben, die Helfer an den Altären, die Blumenspender, allen die den festlichen Gottesdienst mitgestaltet haben, die musikalische Begleitung der Prozession durch den Musikverein, den Himmelträgern der freiw. Feuerwehr und allen Teilnehmern am Gottesdienst und der Prozession.



Hauskommunion
nach Vereinbarung



Informationen für St. Remigius Kirf



Fronleichnam St. Remigius Kirf

Bei trockenem Wetter konnte die Festmesse zu Fronleichnam am Sonntag, 2. Juni 2024, vor der Kirche St. Remigius mit anschl. Prozession gehalten werden. Es war sehr schön, dass so zahlreiche Mitchristen diese Messe besuchten und dankend angenommen haben. Mit viel Kreativität und Energie wurden 3 Blumenteppeiche gestaltet und ein würdiger Rahmen für die Sakramentsprozession geschaffen. Der AGNUS DEI Teppich auf dem Dorfplatz wurde von den Messdienern gestaltet. Mitglieder des Pfarrgemeinderates entwarfen das „Barmherzigkeits-Motiv“.



Ein herzliches Dankeschön geht an unsere diesjährigen Kommunionkinder und ihre Eltern, die für die Gestaltung des Blumenteppeichs vor der Lourdes-Grotte verantwortlich waren.

Dem Musikverein für die feierliche Mitgestaltung des Hochamtes und der Prozession, Herrn Jakobs für die Tontechnik und der Feuerwehr Kirf für das Tragen des Baldachins und die Abspernung der Straßen: ihnen allen gilt unser besonderer Dank.

Danken möchten wir auch für die Blumenspenden, für die Hilfe bei Auf- und Abbau der Altäre und den neun Messdienern, die trotz Schließung der Kirche St. Remigius immer noch ihren Dienst mit Freude ausüben.

Bettina & Anke

Hauskommunion
nach Vereinbarung



Informationen für St. Quiriakus u. Auctor Taben-Rodt

Andacht an der Mariengrotte

Am Sonntag nach dem Hochfest Maria Himmelfahrt, 18.08., 19.00 Uhr feiern wir an der Mariengrotte in Rodt eine Andacht. Wir laden alle Mitchristen freundlich nach Taben-Rodt ein.

Hauskommunion

Bitte beachten: Der im Pfarrbrief (02.06. – 14.07.) veröffentlichte Termin ist ungültig.

Donnerstag, 01. August 2024 – Pfr. Klaus Feid

Donnerstag, 29. August 2024 – Pfr. Klaus Feid

ab 15.00 Uhr – Rohleuk, Hauptstr., Waldstr.

Christliches Leben - Ventil



© Tommaschhoff/DEKE

Der Bäckermeister fragt seinen Lehrling:
„Welche Zutaten nimmst du für den Kuchen?“ – „Ein Drittel Zucker, ein Drittel Butter und zwei Drittel Mehl.“ – „Ist das nicht ein Drittel zu viel?“, fragt der Meister schmunzelnd. „Ja, stimmt“, antwortet der Lehrling. „Ich muss wohl eine größere Backform nehmen.“

Ein Mönch, ein Pfarrer und ein Rabbi unterhalten sich, wer am demütigsten ist. Der Mönch sagt: „Ich faste jeden Tag.“ Der Pfarrer erwidert: „Ich lebe in völliger Armut.“ Der Rabbi lächelt und sagt: „Ich bin so demütig, dass ich darüber gar nicht sprechen kann.“



© Jan Tommaschhoff/DEKE

Kontoverbindung der Katholischen Kirchengemeinde

Bitte beachten: Ab 1. Januar 2024 neue Kontoverbindung

Kath. Kirchengemeinde Saar-Leuktal Maria Königin

Sparkasse Trier DE18 5855 0130 0001 1488 24

Bei Spenden bitte Verwendungszweck angeben.

Wichtige Telefonnummern

Pfarrer Klaus Feid

Tel. 06581-99246

Koop. Pfr. Christian Struwe

Tel. 06582-992653

Email-Adresse: christian.struwe@bistum-trier.de

Büro des Pastoralen Raumes Saarburg

Tel. 06581-998990

Email-Adresse: saarburg@bistum-trier.de

Homepage: www.pr-saarburg.de

Lebensberatung Saarburg

Tel. 06581-2097

Email-Adresse: sekretariat.lb.saarburg@bistum-trier.de

Mitteilungen und Intentionen

für den nächsten Pfarrbrief bitte bis **14.08.2024** abgeben.

Später eingehende Wünsche können nicht mehr berücksichtigt werden!

Der nächste Pfarrbrief gilt für die Zeit vom **31.08. – 29.09.2024.**

Impressum: Verantwortlicher i. S. des Presserechtes: Klaus Feid, Pfr.

Druck: Gemeindebrief Druckerei, 29393 Groß Oesingen

Titelbild, sonstige Fotos, cliparts u. Texte: privat, „Image“ Bergmoser + Höller Verlag AG, Aachen und in: Pfarrbriefservice.de

Pfarrbüro Serrig

Hauptstr. 66, 54455 Serrig

Tel.: 06581-99246

Email: st.martin.serrig@t-online.de

Pfarrsekretärinnen: Monika Benz und Elvi Bolling

Öffnungszeiten:

Dienstag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr

Pfarrbüro Freudenburg

Burgstr. 35, 54450 Freudenburg

Tel.: 06582-223

Email: pfarramt.freudenburg@t-online.de

Pfarrsekretärin: Elvi Bolling

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 – 11.30 Uhr
Dienstag	9.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr

Homepage: www.pfarrei-saar-leuktal-maria-koenigin.de